

Absender:

FDP Fraktion

Anfrage**X** öffentlich**X Antrag**

nichtöffentlich

**An den Bürgermeister,
der Stadt Heiligenhaus**
Datum
12.01.2020

Drucksache-Nr.

Gremium
Haupt- und FinanzausschussSitzungstermin
26.02.2020

Klimafreundliche Verwaltung: Internetrecherche + Bäume pflanzen = CO₂ Abbau

Die FDP Fraktion sieht die Einrichtung der ökologischen Suchmaschine www.ecosia.org, auf allen Computern der Verwaltung als sinnvoll an.

Antrag:

Die Verwaltung der Stadt Heiligenhaus wird beauftragt zu prüfen, ob diese Suchmaschine als Standardsuchmaschine auf den Computern der Verwaltung eingerichtet und als Startseite auf allen Computern der Verwaltung fest vorgegeben werden kann. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, das Pro und Contra zur Suchmaschine dem Haupt- und Finanzausschuss in seiner nächsten Sitzung, in einer entsprechenden Beschlussvorlage vorzustellen.

Begründung

Ecosia ist ein Social Business mit Sitz in Berlin. Es handelt sich bei www.ecosia.org um eine ökologische Suchmaschine. Die Server von Ecosia werden laut eigenen Angaben mit Ökostrom betrieben. Die Ergebnisse der gestarteten Suchanfragen werden über Bing bezogen. Darüber hinaus nutzt Ecosia auch eigene Suchalgorithmen, um Suchanfragen von Nutzern optimiert beantworten zu können.

Die Stiftung Warentest hat in ihrer Ausgabe von test 4/2019 verschiedene Suchmaschinen getestet. Dabei wurden die Suchmaschinen hinsichtlich der Qualität der Suchergebnisse, dem Nutzungskomfort an PC bzw. Smartphone sowie anhand von Datenschutzaspekten überprüft. Von 10 getesteten Suchmaschinen schnitt Ecosia als drittbeste Suchmaschine direkt nach Google ab. Die Stiftung Warentest attestierte Ecosia hierbei ein besonders umweltfreundliches Unternehmen zu sein.

Mindestens 80% der Einnahmeüberschüsse von Ecosia fließen in gemeinnützige Naturschutzorganisationen zur Wiederaufforstung. Aktuell ist Ecosia in 20

Baumpflanzprojekten in 15 verschiedenen Ländern (u. a. Brasilien, Madagaskar, Peru, Burkina Faso, Ghana) engagiert.

Die Finanzberichte des Unternehmens sind auf der Website des Unternehmens abrufbar, ebenso wie das in die Wiederaufforstungsprojekte investierte Kapital. Die Eigentümer von Ecosia erhalten keine Dividende. Dies wird durch die Purpose Stiftung überwacht. Darüber hinaus werden keine Daten der Suchmaschinennutzer dauerhaft gespeichert oder Werbetreibenden zur Verfügung gestellt. Den Datenschutzregularien ist damit grundsätzlich Genüge getan.

Laut Angaben des Unternehmens wird im Schnitt je 45 durchgeführter Suchanfragen ein neuer Baum gepflanzt. Ecosia refinanziert sich über Werbung. Für jede angeklickte Werbeanzeige erhält Ecosia Werbeeinnahmen, die zu einem großen Teil in die Wiederaufforstung reinvestiert werden.

Unter der Annahme von ca. 150 Verwaltungsmitarbeitern, die pro Tag eine Suchanfrage über www.ecosia.org mit einem Klick auf eine Werbeanzeige starten, ergibt sich folgende Beispielrechnung:

Ca. 150 Mitarbeiter * 220 Arbeitstage * 1 Suchanfrage pro Tag = 33.000 Anfragen pro Jahr. Dies ergibt ca. 733 neu gepflanzte Bäume pro Jahr.

Die Nutzung der Suchmaschine von Ecosia ist kostenfrei. Durch die Anpassung der Computer der Stadtverwaltung entstehen einmalige Administrationskosten im niedrigen überschaubaren Rahmen.

Da auch Großunternehmen wie DB Schenker (Pressemitteilung vom 22.10.19 auf der Website der Deutschen Bahn) ihre IT Landschaft komplett auf die umweltfreundliche Suchmaschine Ecosia umstellen und auch im kommunalen Sektor bereits eine Umstellung erfolgt ist (bspw. Ratsbeschluss der Stadtverwaltung Neuss vom 08.11.2019), ist es der FDP Heiligenhaus ein besonderes Anliegen auch in Heiligenhaus ein weiteres Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

FDP Heiligenhaus

12.02.2020

Volker Ebel, Fraktionsvorsitzender

Jessica Denné-Weiß, Mitglied der FDP Fraktion